

Gemeinde Fürfeld

IN DER VERBANDSGEMEINDE BAD KREUZNACH

GEMEINDE FÜRFELD Rathausstraße 12 55546 Fürfeld



Niederschrift

Über die Sitzung des Ortsgemeinderates Fürfeld am 28.03.2023 um 20:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

anwesend:

Ortsbürgermeister Zahn, Klaus (Vorsitz)
Beigeordneter Zahn, Bernhard
Beigeordneter Weyell, Monika

die Ratsmitglieder:

Mensing-Gaul, Marion
Pravetz, Matthias
Schmitt, Michael
Schmidt, Gerhard
Immesberger, Thomas
Dr. Körner, Daniela
Schneider, Jürgen
Dr. Blank, Johannes

entschuldigt:

Steitz, Mathias
Ellrich, Andreas
Milde, Thomas
Kumm, Willi
Oberfell, Philipp
Dr. Schlitz, Stephan

unentschuldigt:

Niklas Folz, Niklas

Schriftführerin: Conrad, Alexandra

Beginn: 20: 03 Uhr
Ende: 21:20 Uhr

weitere Anwesende: 3 Zuhörer

Presse: Öffentlicher Anzeiger – Hr. Nürnberger

Ortsbürgermeister Zahn eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und Zuhörer. Er stellt fest, dass der Ortsgemeinderat form- und fristgerecht eingeladen wurde und beschlussfähig versammelt ist.

OB Zahn hat folgende Änderungen zur Tagesordnung:

Internet: www.fuerfeld.de; E-Mail: Buergemeister@fuerfeld.de
Post: Gemeinde Fürfeld, Rathausstraße 12, 55546 Fürfeld; Telefon: (06709) 415, Fax: (06709) 528 1065
Bank: Sparkasse Rhein-Nahe; IBAN: DE64 56050180 000 000 0034; BIC : MALADE51KRE
Sprechstunden des Ortsbürgermeisters: dienstags von 18:30 -19:30 und nach Vereinbarung

Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Auf Anfrage des Bürgermeisters gibt es keine weiteren Änderungsvorschläge zur Tagesordnung.

Bevor in die Tagesordnungspunkte eingestiegen wurde, fand eine Gedenkminute für die kürzlich verstorbenen Gemeindeangestellten Hr. Josef Kumpa und Frau Andrea Wolf statt.

Tagesordnung

Öffentlich

1. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Fußbodens im Flur der Kita
2. Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Schallschutzdecke im Flur, dem Waschraum und dem ehemaligen Leitungsbüro der Kita
3. Beratung und Beschlussfassung über ein Parkkonzept in der Ortslage Fürfeld
4. Wahl der Trägervertreter für den Kitabeirat
5. Mitteilungen und Anfragen
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlich:

7. Mitteilungen und Anfragen

Zu Top 1: **Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Fußbodens im Flur der Kita**
Für die Fußbodenarbeiten in der Kita wurden 10 Firmen angeschrieben.
Zwei Angebote wurden abgegeben.

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag an den günstigsten Anbieter, die Firma „Flooring Trends Karl-Eduard Bäder GmbH“ aus Duchroth zum Angebotspreis von 8.723,34€ zu vergeben.

Abstimmung: einstimmig angenommen 9 Ja Stimmen

Zu Top 2: **Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Schallschutzdecke im Flur, dem Waschraum und dem ehemaligen Leitungsbüro der Kita**

Für den Einbau der Akustikdecke in den noch nicht ausgestatteten Räumen der Kita, wurden 7 Firmen angeschrieben. Drei Angebote wurden abgegeben, zwei davon entsprachen nicht dem Leistungsverzeichnis.

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag an den verbliebenen Anbieter, die Firma „Markus Roth Trockenbau“ aus Obermoschel zum Angebotspreis von 17.528,70€ zu vergeben.

Abstimmung: einstimmig angenommen 9 Ja Stimmen

Zu Top 3: Beratung und Beschlussfassung über ein Parkkonzept in der Ortslage Fürfeld

Herr Ortsbürgermeister Klaus Zahn informiert, dass von der letzten Verkehrsschau im Herbst 2022 leider noch kein Protokoll von Seiten der VG vorliegt. Hr. Zahn klärt über die aktuelle Parksituation in der Gemeinde auf. Durch Wildparken und Anfragen der evtl. Anmietung von Parkbuchten soll das Parkkonzept neu überdacht werden.

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt das vorgegebene Parkkonzept vorzubereiten und mit der Ring- und Kreuzstraße zu beginnen. Nach Kontaktaufnahme mit dem Ordnungsamt, soll ein Plan mit möglichen Parkbuchten erstellt werden. Dieser Plan wird in einer der nächsten Gemeinderatsitzungen vorgestellt.

Abstimmung dieses Grundsatzbeschlusses: einstimmig angenommen 9 Ja Stimmen

Zu Top 4: Wahl der Trägervertreter für den Kitabeirat

Mit der Regelung in §7 des neuen KiTa- Gesetzes wird eine Einführung eines Kitabeirates vorgesehen. Hier müssen pädagogische Fachkräfte, Eltern und zwei Trägervertreter vertreten sein.

Hr. Zahn fragt an, wer bereit ist, als Trägervertretung zu kandidieren. Da sich nur Hr. Zahn bereiterklärt, übergibt er Beigeordneten B. Zahn das Wort zwecks Abstimmung. Mit 9 Ja Stimmen / 1 Enthaltung wurde die Akklamation der offenen Abstimmung beschlossen.

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt die Trägervertretung durch Hr. Klaus Zahn im Kitabeirat der Kindertagesstätte Fürfeld.

Abstimmung: 8 Ja Stimmen

Ein 2. Vertreter wird in der nächsten Gemeinderatsitzung dazu gewählt.

Zu Top 5: Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen:

Der Vorsitzende teilt folgendes mit:

1. In der Eichelberghalle wurden neue Stühle und Tische angeschafft. Die Kosten blieben 1500 Euro unter den angesetzten Haushaltsmitteln.
2. Das WLAN in der Schule wurde erneuert. Im Zuge dessen wurden neue digitale Tafeln installiert. Tablets sollten in diesem Jahr noch geliefert werden. Hier ist eine gute Zusammenarbeit mit dem Kreis Mainz - Bingen zu erwähnen.
3. Die Küche in der Schule wurde schon teilerneuert. Nun soll der Rest ebenso ersetzt werden. Hierzu kamen einige Spenden zusammen. Der Förderverein, private Spender und Erlöse vom Weihnachtsmarkt konnten die Kosten in Höhe von 2296 Euro abdecken. Somit entsteht der Gemeinde keinerlei Kosten für die Teilerneuerung der Schulküche. Hier bedankt sich der Vorsitzende bei allen Unterstützern!
4. Die restlichen, nicht benötigten alten Tische und Stühle der Eichelberghalle sollten zum Erwerb angeboten werden. Die Nachbargemeinde hat schon Interesse bekundet. Alle anderen Möbelstücke können gegen Spende, aber mit Mindestkosten von 10 Euro pro Tisch und 5 Euro pro Stuhl von der Allgemeinheit erworben werden.

5. Die Wal Box an der Eichelberghalle ist nun öffentlich zugänglich. Mit Hilfe des „Smart Village Projektes“ kann die Gemeinde diese Box zur Verfügung stellen. Die Stromkosten erhält die Ortsgemeinde. Betriebskosten fallen keine mehr an.
6. Im Zuge der Installation der „Deutschen Glasfaser“ in der Gemeinde wird eine Fläche von ca. 5x5 m für die Erstellung eines kleinen Häuschens benötigt. Vorschläge können in den nächsten 14 Tagen bei dem Vorsitzenden mitgeteilt werden.
7. Am Montag, 17. April 2023 um 19.00 Uhr findet im Rathaus ein Sondierungsgespräch mit Fr. Dickes statt. Anlass ist das Ausloten von Lösungsmöglichkeiten bezüglich des Kitaplatzmangels. Hierzu wurden die Ratsmitglieder schon eingeladen. Vorschläge und Beiträge sind an diesem Termin ausdrücklich erwünscht!
8. Hr. Zahn teilt mit, dass im Bezug des Neubaugebietes noch Ausgleichfläche fehlt. Leider hat sich eine angedachte Fläche von 10 000 qm² zerschlagen. Ideen können gerne an Hr. Zahn herangetragen werden. Sobald dies geklärt ist, kann die Planung für das Neubaugebiet weiter geführt werden.

Anfragen:

1. Ein Ratsmitglied bittet nochmals um das Einfordern eines Termins mit dem DLR (Dienstleistung Ländlicher Raum).
2. Es ist von mehreren Seiten aufgefallen, dass die Container in der Gemeinde überfüllt sind und oft als Müllablagerung genutzt werden. Hier wird angedacht ein Schild mit „Videoüberwachung“ anzubringen.

Zu Top 6: Einwohnerfragestunde gem. § 21 der Geschäftsordnung

Es gibt keine Anfragen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 21:20 Uhr